



04. Mai 2009

„Research in Germany“ präsentiert deutsche Nanotechnologie auf der NSTI in Houston (Texas/USA)

Nanotech

Conference & Expo 2009

Vom 3. bis 7. Mai 2009 stellen über 15 deutsche Firmen, Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen ihre Projekte und Innovationen im Bereich Nanotechnologie auf der NSTI Nanotech Konferenz-Messe in Houston (Texas/USA) vor.

Die NSTI Nanotech gilt mit rund 5000 internationalen Besuchern aus Wissenschaft und Wirtschaft weltweit als eine der größten Veranstaltungen zum Thema Nanotechnologie.

Zu den mehr als 15 Ausstellern gehören das Centrum für Angewandte Nanotechnologie, die Technische Universität Dresden, CTC Nanotechnology, HiNanoAnalytics, die Innovationsallianz Carbon Nanotubes, Bayer MaterialScience, JenOptik und das VDI Technologiezentrum. In einem zweistündigen Fach-Workshop mit dem Titel „Welcome to Nanotech Germany“ werden führende Wissenschaftler und Forschungsergebnisse aus Deutschland vorgestellt.

Als eines der 17 Zukunftsfelder der Hightech-Strategie (HTS) für Deutschland wurde die Nanotechnologie aufgrund ihrer hohen wissenschaftlichen Dynamik und wirtschaftlich internationalen Bedeutung als Thema der Schwerpunktkampagne im Rahmen der Internationalisierungs-Initiative der HTS ausgewählt.

Die Bundesregierung fördert die „Nano-Initiative – Aktionsplan 2010“ mit mehr als 350 Mio. € pro Jahr. Das Marktpotenzial für nanotechnologisch basierte Produkte ist enorm, für 2015 wird weltweit ein Volumen von über eine Billion Euro prognostiziert. Die Zusammenarbeit mit den USA hat diesbezüglich einen sehr hohen Stellenwert. Aus Kooperationen in Wirtschaft und Forschungsprojekten können sich für beide Seiten fruchtbare Ergebnisse erzielen lassen.

Die NSTI Nanotech in Houston ist die abschließende Veranstaltung von insgesamt sechs Leitmessen zum Themengebiet Nanotechnologie. Alle Messen wurden innerhalb der Initiative „Werbung für den Innovations- und Forschungsstandort Deutschland“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) weltweit unter der Marke „Research in Germany“ durchgeführt und finanziert. An den großen Erfolg der Nanotechnologie-Kampagne sollen nun weitere Themenkampagnen zu Zukunftsfeldern anschließen.

Weitere Information zur Nanotechnologie in Deutschland unter:

www.research-in-germany.de/nanotechnology

www.nanoingermany.com

<http://www.techportal.de/>



Pressemitteilung

Research in
Germany



Land of Ideas

Ort:

George R. Brown Convention Center

1001 Avenida de las Americas
Houston, Texas 77010
Booth number 700

Workshop: 6. Mai 2009, 14.00 Uhr
Raum 362 E

Weitere Informationen:

Kontakt NSTI:	Pressekontakt "Research in Germany":
Dr. Gerd Bachmann/Dr. Frank Sicking VDI Technologiezentrum GmbH Abteilung EINS Projektraeger des Bundesministerium für Bildung und Forschung VDI-Platz 1 D- 40468 Düsseldorf Phone: +49 211 6214 587 Fax: +49 211 6214 484 Email: bachmann@vdi.de sicking@vdi.de	Anke Sobieraj Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD) Kennedyallee 50 D-53175 Bonn Phone: +49 228 882-858 Fax: +49 228 882-9858 Email: sobieraj@daad.de www.research-in-germany.de www.daad.de